

"Provinzialer in Westfalen-Lippe helfen e.V." unterstützt Hospizarbeit

Münster. Der erste Vorsitzende des Vereins "Provinzialer in Westfalen-Lippe helfen e.V.", Harald Schütz übergab zusammen mit den Geschäftsstellenleitern Reinhold Dierckes und Frank Diekamp eine Spende in Höhe von 5.000 Euro an das Hospizhaus Tecklenburger Land in Ibbenbüren. Der Geschäftsführer des Hospizes, Wolfgang Flohre, nahm die Spende gemeinsam mit seiner Mitarbeiterin Andrea Lammerskitten entgegen.

Mit Hilfe der Spende soll neben der ambulanten Hospizarbeit auch eine stationäre Einrichtung entstehen. Es wäre neben dem Haus Hannah das zweite Hospiz im Kreis Steinfurt. "Wir freuen uns sehr über das Engagement für die Hospizarbeit in unserer Region und wünschen allen Helfern viel Erfolg für den Bau einer neuen stationären Einrichtung", erklärte Schütz. Schon seit 2016 arbeiten viele Helferinnen und Helfer an der Errichtung eines stationären Hospizes für das Tecklenburger Land. Am 20. November vergangenen Jahres gründete sich die Gesellschaft "Tecklenburger Land gGmbH", bestehend aus sieben lokalen Institutionen, die das geplante Hospiz betreiben sollen.

"Ganz herzlichen Dank für die großzügige Spende an alle, die seitens der Provinzial daran mitgewirkt haben," so Wolfgang Flohre. Der Bedarf ist vorhanden, Träger ebenfalls, aber wir müssen auch selbst mit eigenen Spenden die Finanzierung sicher stellen. Da können wir jede Hilfe gut gebrauchen."

Bildunterschrift: Von l. n. r.: Andrea Lammerskitten, Geschäftsstellenleiter Reinhold Dierckes, Vereins-Vorsitzender Harald Schütz, Geschäftsstellenleiter Frank Diekamp und Geschäftsführer des Hospizhauses Tecklenburger Land Wolfgang Flohre